

Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 13. November 2008

Antrags-Nr. 08-F-01-0104

**Bedarfsnahe Schulförderung - Sozialindex für Wiesbadener Grundschulen
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 04.11.2008 -**

Schulleistungsstudien wie PISA oder der Ergebnisbericht „Bildungschancen und Lernbedingungen an Wiesbadener Grundschulen am Übergang zur Sekundarstufe I“ belegen, dass unterschiedliche Schülerleistungen zu erheblichen Teilen durch außerschulische Merkmale, wie z.B. den sozialen Lagen der Schülerschaft bedingt sind. Wiesbadener Kinder aus Familien, die am Rand oder unterhalb der Armutsgrenze liegen, verfügen über deutlich schlechtere Bildungschancen. Kinder mit gefährdeten Bildungschancen benötigen zielgruppenbezogene Förderung. Ungleichen Lernbedingungen muss mit ungleichen Ressourcenzuweisungen begegnet werden.

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen

- inwieweit ein Sozialindex für Schulen und Kindertagesstätten aus den Daten des Ergebnisberichtes gewinnen lässt und auch weiter fortgeschrieben werden kann.
- inwieweit dieser Index für eine bedarfsnahe Schulförderung im Rahmen der kommunalen Kinder- und Jugendhilfe einsetzbar ist. Vor allem jene Schulen die besonders ungünstige Lernausgangsbedingungen aufweisen, sollten
 - mit vergrößertem Einsatz von Sozialarbeitern/(Sozial-)Pädagogen und verstärktem Beratungsumfang sowie
 - verstärkter Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen für individuelle Förderung gefördert werden.
- inwieweit dieser Sozialindex dazu dienen kann regelmäßig Informationen über „good practice“ in den Grundschulen zu sammeln. Zu untersuchen wäre, an welchen Schulen es gelingt, dass stärker gefährdete Kinder auch überdurchschnittlich höhere Bildungsempfehlungen realisieren können.

Beschluss Nr. 0572

Der Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 04.11.2008 betr.

Bedarfsnahe Schulförderung - Sozialindex für Wiesbadener Grundschulen

wird zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an die Ausschüsse für Schule und Kultur und für Soziales überwiesen.

1. Den Vorsitzenden der Ausschüsse
• für Schule und Kultur und
• für Soziales
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2008

2. Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2008

Dezernate VI + VIII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister